Darstellung korrespondierender Anforderungen zwischen den Niveaustufen des Schwimmen-Könnens und der Deutschen Prüfungsordnung (DPO) Schwimmen-Retten-Tauchen

Niveaustufen des Schwimmen Könnens (KMK)	DPO neu	DPO alt
Wassergewöhnung Körperwahrnehmung und Adaption an die physikalischen Eigenschaften und Wirkungen des Wassers Grundfertigkeiten des Schwimmens Atmen Rollen Drehen Gleiten Springen Fortbewegen Tauchen	Anfängerzeugnis –Seepferdchen • Kenntnis von Baderegeln • Sprung vom Beckenrand mit anschließendem 25 m Schwimmen in einer Schwimmart in Bauch- oder Rückenlage (Grobform, während des Schwimmens in Bauchlage erkennbar ins Wasser ausatmen) • Heraufholen eines Gegenstandes mit den Händen aus schultertiefem Wasser	Zeugnis für Frühschwimmer- Seepferdchen Sprung vom Beckenrand und 25 m Schwimmen Heraufholen eines Gegenstandes mit den Händen aus schultertiefem Wasser
Basisstufe des Schwimmens		
 beliebiger Sprung ins tiefe Wasser, 		
 anschließend 100 m in einer beliebigen Schwimmart, keine Zeitbegrenzung, Wechsel der Schwimmart ist erlaubt, 		
 das Wasser ohne Hilfsmittel selbstständig verlassen. 		
Sicheres Schwimmen	Deutsches Schwimmabzeichen Bronze	Deutsches Jugendschwimmabzeichen
 Sprung ins tiefe Wasser, anschließend 15 min Schwimmen und dabei mindestens 200 m in einer beliebigen Schwimmart zurücklegen oder Kopfsprung ins tiefe Wasser, anschließend 100 m Schwimmen in einer Schwimmart, mit Zeitbegrenzung (maximal 3:30 min, ab Klassenstufe 9 – 2:30 min [männlich]/2:45 min [weiblich]); 100 m Schwimmen in einer zweiten Schwimmart, keine Zeitbegrenzung. 	 Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 15 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 200 m zurückzulegen, davon 150 m in Bauch- oder Rückenlage und 50 m in der anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage auf der Schwimmbahn ohne festhalten). Einmal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen eines kleinen Gegenstandes (Tauchring) Ein Paketsprung vom Startblock oder 1-m Brett Kenntnis von Baderegeln 	Sprung vom Beckenrand und mindestens 200 m Schwimmen in höchstens 15 Minuten. Einmal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen eines Gegenstandes. Sprung aus 1 m Höhe oder Startsprung Kenntnis von Baderegeln

DPO neu	DPO alt	
Deutsches Schwimmabzeichen Silber	Deutsches Jugendschwimmabzeichen Silber	
 Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 20 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 400 m zurückzulegen, davon 300 m in Bauch- oder Rückenlage, in einer erkennbaren Schwimmart und 100 m in der anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage auf der Schwimmbahn ohne festhalten). Zweimal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen eines kleinen Gegenstandes (Tauchring) 10 m Streckentauchen mit Abstoßen vom Beckenrand im Wasser Ein Sprung aus 3 m Höhe oder zwei verschiedenen Sprünge aus 1 m Höhe Kenntnis von Baderegeln und Verhalten zur Selbstrettung 	 Sprung vom Beckenrand und mindestens 400 m Schwimmen in höchstens 25 Minuten, davon 300 m in Bauch- und 100 m in Rückenlage Zweimal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen eines Gegenstandes. 10 m Streckentauchen Sprung aus 3 m Höhe oder Startsprung Kenntnis von Baderegeln und Selbstrettung. 	
Deutsches Schwimmabzeichen Gold	Deutsches Jugendschwimmabzeichen Gold	
 Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 30 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 800 m zurückzulegen, davon 650 m in Bauch- oder Rückenlage, in einer erkennbaren Schwimmart und 150 m in der anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage auf der Schwimmbahn ohne festhalten). Startsprung und 25 m Kraulschwimmen. Startsprung und 50 m Brustschwimmen in höchstens 1:15 Minuten. 50 m Rückenschwimmen mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit oder Rückenkraulschwimmen 10 m Streckentauchen aus der Schwimmlage (ohne Abstoßen vom Beckenrand). Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen von drei kleinen Gegenständen (Tauchringen) aus einer Wassertiefe von etwa zwei Metern innerhalb von 3 Minuten mit höchstens drei Tauchversuchen. Ein Sprung aus 3 m Höhe oder 2 verschiedene Sprünge aus 1 m Höhe. 50 m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen Kenntnis der o Baderegeln o Hilfe bei Bade-, Boots- und Eisunfällen (Selbstrettung) 	 600 m Schwimmen in höchstens 24 Minuten 50 m Brustschwimmen in höchstens 70 Sekunden 25 m Kraulschwimmen 50 m Rückenschwimmen mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit oder Rückenkraulschwimmen 15 m Streckentauchen Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen von drei kleinen Gegenständen (Tauchringen) aus einer Wassertiefe von etwa zwei Metern innerhalb von 3 Minuten mit höchstens drei Tauchversuchen. 50 m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen Kenntnis der Baderegeln Hilfe bei Bade-, Boots- und Eisunfällen (Selbstrettung und einfache Fremdrettung) Sprung aus 3 m Höhe 	

Fremdrettung)